



**Biblisches Mann- und Frausein:
Schlüssel für gesunde Beziehungen**

Seelsorgekonferenz

Freitagabend, 13., und Samstag, 14. April 12.

 Interessengemeinschaft
für **Biblische Seelsorge**

Freitagabend,
13. April

Alle Beziehungen brauchen Gottes Hilfe. Gott hilft auch – mit Tat und Rat. Sein Rat ist zwar für uns oft ungewohnt, aber erfrischend anders! In seinem Wort betont Er nämlich nicht die Aufgaben, die für beide gleich sind, sondern viel mehr die geschlechtliche Unterschiedlichkeit. Mann und Frau sollen IHM zur Ehre ihre jeweiligen Rollen erfüllen.

Wer dies tut, widerspiegelt treu die Ehe Christi. Das gibt uns starke Hoffnung in Schwierigkeiten! Auch die Ehe mit Christus ist kein Spaziergang! Aber selbst wenn es in der Beziehung mit Jesus Kämpfe, Leid, Arbeit oder sogar Verfolgung gibt, überwiegt bei weitem Gnade, Liebe, Intimität und Freude in IHM.

Diese Konferenz soll uns helfen, Gottes Gedanken über Mann- und Frausein zu lernen, zu feiern und zum Wohl der Familien und Single-Gemeinschaften umzusetzen.

Referat 1 | Brad Beevers | 19.30 Uhr

**Biblische Männer und Frauen:
Basis glücklicher Familien/Singles**

Gott weiss am besten, wie eine Familie ideal gefördert wird. In Seiner unendlichen Weisheit redet er nicht mit beiden Partnern gleich, sondern richtet sich an Mann und Frau als Mann und Frau. Dies ist ein Schlüssel, wie wir Singles und Familien in unserer Kultur – die diesbezüglich an Orientierungslosigkeit leidet – helfen können. Die Wiederentdeckung der Schönheit und Weisheit von biblischem Mann- und Frausein setzt eine enorme Kraft frei.

Referat 2 | Andy Vetterli | 20.30 Uhr

Vom Sinn der Ehe

Der Sinn des Ehebundes besteht in erster Linie darin, den Ehepartner mit Gemeinschaft, Liebe, Freundschaft und Treue zu beschenken. Doch wir stellen oft Forderungen an den Partner und haben Erwartungen, die der andere erfüllen sollte. Gemeinschaft, Freundschaft und Treue sind gut, solange der andere seine Pflicht tut. Solche Erwartungen machen das Zusammenleben kompliziert. Stattdessen wäre es richtiger zu fragen, wie lebe ich meine Berufung als Mann oder Frau in der Ehe aus und wie fördere ich die Gemeinschaft und Freundschaft in Liebe und Treue?

Samstag,
14. April

Podiumsgespräch 1 | 9.30 Uhr

Fragen und Antworten

Referat 3 | Kurt Vetterli | 10:15 Uhr

Wann ist ein Mann ein Mann...?

Ein wahrer Mann ist ungefähr so wie... Brad Pitt... Martin Luther... Sylvester Stallone... John Lennon... mein Vater...
Idole und Vorbilder prägen unsere Vorstellung vom richtigen Mannsein. Nicht nur unsere Vorstellung, sondern auch unser praktisches Leben und Handeln als Männer. Sie wirken sich in den verschiedenen Bereichen unseres Lebens aus, sei es unter Freunden, am Arbeitsplatz, in der Familie, als Ehemänner oder Väter: wir sind Mann, so wie wir denken, dass Mann sein sollte.

Wir suchen gemeinsam nach einem christlichen Männerbild. Wir fragen: «Wie hat Gott sich den Mann eigentlich gedacht?»

Referat 4 | Simone Beevers | 11:15 Uhr

Die verschwindende Frau

Der Feminismus hat die moderne Frau umgestaltet – sie soll nämlich männlicher sein. Die Tugenden und Stärken, die besonders weiblich sind, werden in der Gesellschaft (und nicht selten im Leib Christi) als Untugenden und Schwächen angesehen. Das Resultat? Echte Weiblichkeit geht verloren. Aber Gott hat die Frau genial und mit einer einmaligen Berufung gemacht. Sowohl um der einzelnen Frau willen (die sich in ihrer Haut wohl fühlen soll), als auch um der Familie, Gemeinde und Gesellschaft willen, ist es dringend nötig, die Schönheit dieser Tugenden wieder zu entdecken.

Mittagspause | 12.15 Uhr

«En Guete ...»

Podiumsgespräch 2 | 14.00 Uhr

Fragen und Antworten

Referat 5 | Brad Beevers | 14:50 Uhr

Von Liebe, Leitung, Achtung und Unterordnung

Jeder Christ findet gewisse Bibelstellen relativ unangenehm. Für viele gehören die Stellen über die Rolle von Mann und Frau dazu. Hier ist Vorsicht geboten. Je unangenehmer die Stelle ist, desto mehr sollten wir darauf achten sie nicht zu ignorieren oder aus einem Kompensationsgefühl heraus zu überbetonen. Vielmehr gilt es die Weisheit und Schönheit der Gebote Gottes zu entdecken, als sich auch der Gefahr bewusst zu werden, sie zum eigenen Vorteil auszunutzen.

Konferenzende | 16.00 Uhr

«Bis zum nächsten Mal ... 😊»

Referenten/in



Simone Beevers

Verheiratet mit Brad, Mutter und Hausfrau von drei Kindern, Masters in Biblischer Seelsorge.



Dr. theol. Brad Beevers

Verheiratet mit Simone, Vater von drei Kindern. Dozent an verschiedenen Bibelschulen.



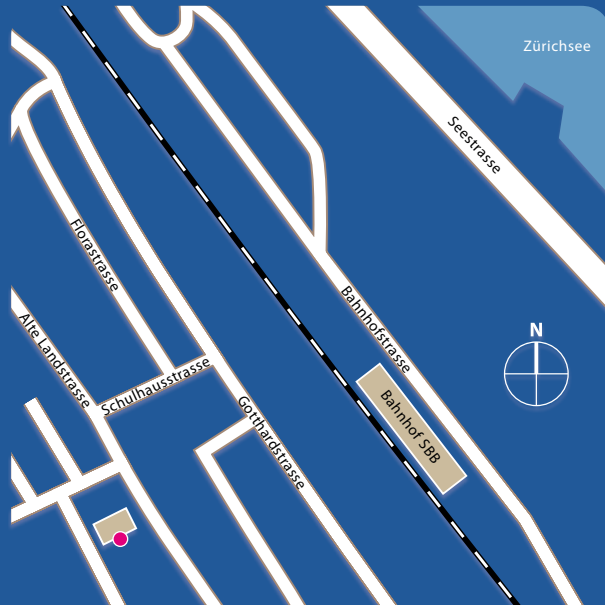
Andy Vetterli

Verheiratet mit Esthi, Vater von drei Kindern. Pastor der Chrischona-Gemeinde in Thalwil.



Kurt Vetterli

Verheiratet mit Barbara, Vater von drei Kindern. Pastor der Evangelisch-reformierten Kirche W.B. in Basel.



Kosten

CHF 90.– pro Person/CHF 150.– pro Ehepaar
(inkl. einfaches Mittagessen in der Chrischona Thalwil)

Anmeldung/Auskünfte

Andy Vetterli, Telefon 044 720 02 66
andy.vetterli@biblische-seelsorge.net

Ort

Chrischona-Gemeinde Thalwil, Alte Landstrasse 143, 8800 Thalwil
www.chrischona-thalwil.ch

Veranstalter

Interessengemeinschaft für Biblische Seelsorge (IFBS)
www.biblische-seelsorge.net

